TK 2 Menschenrechte - Grundlagen

Timeline zum Thema Menschenrechte

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Ereignis, Dokument, … | Kommentar |
| Antike | Hellenismus | Der Mensch steht im Mittelpunkt des Denkens; Diesseitigkeit im Denken; Vorstellung, der Mensch habe „Anspruch darauf“, in diesem Leben sein Glück zu finden. Philosophie des Hedonismus; „Carpe diem“ als Lebensprinzip; (Gegenmodell dazu: Idee, dass das eigentliche Leben erst im Jenseits beginne)  |
| Christentum  | Grundidee von Gleichwertigkeit aller Menschen; alle Menschen sind gleichermaßen Geschöpfe Gottes (Gegenmodell zum antiken griechischen / römischen Menschenbild, das Sklaverei oder „Brot und Spiele“ nicht problematisiert)  |
| Mittelalter | Magna Charta von „Johann Ohneland“ (1215) | Schwacher König, dem die Fürsten „verbriefte Rechte“ abtrotzen 🡪 die Macht des Herrschers wird durch gesetzliche Regelungen beschränkt / in Bahnen gelenkt 🡪 Grundidee des Verfassungsstaats(Gegenmodell: Absolutismus; Ludwig IVX: „Der Staat bin ich.“)  |
| Neuzeit | Renaissance, Humanismus | Diesseitigkeit; Menschenbild der Antike; Pico della Mirandula verwendet zum ersten Mal den Begriff „Menschenwürde“ |
| Von der Aufklärung bis ins 20. Jh.  | Denken der Aufklärung | Vorstellung, dass „alle“ Menschen vernunftbegabt sind 🡪 insofern sind alle Menschen grundlegend gleich(Gegenmodell zum feudalistischen Menschenbild, wonach der Mensch nach Gottes Willen in einen bestimmten Stand hineingeboren werde, den er in diesem Leben auch nicht verlassen könne)ACHTUNG: „alle Menschen“ bedeutet zunächst einmal nur alle männlichen weißen Menschen unabhängig vom Stand und von der Religion.  |
| 1776: Bill of rights; Virginia-Verfassung; Unabhängigkeits-erklärung |  Ideen der Aufklärung (Gleichheit, Freiheit) werden in „staatliches Recht“ überführt 🡪 Verfassung, die Grundrechte des einzelnen Menschen garantiertVerfassung schreibt fest: *„All men are by nature equal and free“**Dazu:* * *Recht eine Waffe zu tragen (§2)*
* *Recht auf faire Behandlung vor Gericht (§5)*
* *Bürgerliche Grundfreiheiten als Abwehrrechte gegen den Staat*

der einzelnen Bürger 🡨🡪 der Staat 🡪 * Der Staat wird in seinem Machtanspruch und in seinem Durchgriffsrecht beschränkt
* Der Staat muss dem einzelnen Bürger Grundfreiheiten garantieren.
 |
| Verfassung Französische Revolution 1791 |  |
|  |  |
|  |  |
| 20. Jh.  | Ab ca. 1930 | Rückschlag in der MR Entwicklung Unterschiedliche faschistische Diktaturen setzen sich durch (Italien: Mussolini, Spanien: Franco; Österreich: Dollfuß/Schuschnig; Deutschland: NS, …) 🡪 schränken in unterschiedlichem Ausmaß politischen Rechte der Opposition ein; antiparlamentarisch; keine Gewaltenteilung; zum Teil (D!) rassistischAlso: kein Wahlrecht; Verhaftung/Internierung von Oppositionellen; ZensurHintergrund: Weltwirtschaftskrise mit Massenarbeitslosigkeit, Geldentwertung, Massenverelendung 🡨🡪 nicht gut verankerte demokratische Strukturen 🡨🡪 Militärs, die mit „Entmachtung“ nach 1919 nicht „klarkommen“ |
| 1948 UNO MR Charta |  |
| 1950 EMRK |  |
| 1951 UN Genfer Flüchtlings-konvention |  |
| 1955  | EMRK wird in Österreich Recht im Verfassungsrang |
| 1975 Helsinki Konferenz (KSZE) |  |
| 1981 Frauenrechts-Konvention |  |
| 1984 Anti-Folter-Konvention |  |
| 1989 UN Kinderrechts-Konvention |  |
|  |  |
|  |  |
| 21. Jh.  | 2010 Vertrag von Lissabon (EU) |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

**Menschenrechte als grundlegende Idee // als Konzept: Was sind sie?**

* Grundidee, dass alle Menschen ganz fundamentale Rechte haben, die ihnen ein Staat nicht nehmen kann 🡪 Naturrechts-Idee

**Grundlegende Menschenrechte: Welche gibt es?**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Menschenwürde |  |  |
| Gleichheit |  |  |
| Freiheit |  |  |